



AIACE

Internationale Vereinigung der ehemaligen Bediensteten der Europäischen Union
Über 15.000 Mitglieder – steht den Ehemaligen aller Organe und Einrichtungen offen

Der Generalsekretär
25/2026



Brüssel, den 10. Juli 2026

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG VOM 23. JUNI 2026 IN BRÜSSEL (ENTWURF)

Da die Mitgliederversammlung das in der Satzung für Satzungsänderungen vorgeschriebene Quorum von zwei Dritteln nicht erreicht hat, eröffnet die Vorsitzende die zweite Sitzung der Hauptversammlung, die gemäß der Satzung endgültig und rechtswirksam beschließt, unabhängig von der Anzahl der anwesenden oder vertretenen Mitglieder. Sie weist darauf hin, dass Beschlüsse zur Änderung der Satzung mit einer Zweidrittelmehrheit der Stimmen gefasst werden müssen.

Sie heißt alle Teilnehmer willkommen, sowohl die vor Ort Anwesenden als auch die, die aus der Ferne teilnehmen. Sie bedankt sich im Voraus bei den Dolmetschern.

Sie stellt die Anwesenheit von 319 Teilnehmer/innen im Saal, von 0 vertretenen Mitgliedern und von 20 zugeschalteten Mitgliedern fest.

Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 17. Juni 2025

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Tätigkeitsbericht der Präsidentin

Die Präsidentin erläutert die Schwerpunkte ihres Tätigkeitsberichts, der den Teilnehmer/innen vorliegt: Der Bericht zeigt, dass die AIACE International in den institutionellen, sozialen, digitalen und organisatorischen Bereichen sehr aktiv ist. Er hebt zudem mehrere Punkte hervor, die besondere Aufmerksamkeit erfordern: Ausgeglichenheit des Haushalts, Fortsetzung der Verhandlungen mit den Institutionen über eine Erhöhung ihrer Beiträge, digitale Kluft, Attraktivität der Tagung und Reform des Statuts.

Sie nutzt die Gelegenheit, um G. Brunetti als neuen Vorsitzenden der Sektion BE willkommen zu heißen und E. Dudzinska für ihr Engagement und ihre Arbeit im Rahmen des Verwaltungsausschusses der Krankenversicherung (CGAM) zu danken.

17 Sections : Belgique/België – Danmark - Deutschland – Éire/Irland - España - France – Ελλάς/Grèce - Italia – Luxembourg -
Nederland – Österreich – Pologne - Portugal – Suomi/Finland – Sverige – Tchèque – Royaume-Uni

Adresse administrative : Commission européenne, VM18 03/13-1049 Bruxelles, Belgique

Téléphone : ligne directe (+32-2)295.29.60 standard (+32-2) 299.11.11

Adresse électronique : aiace-int@ec.europa.eu Site Web: www.aiace-europa.eu

N° d'entreprise : 0408999411

Die wichtigsten Punkte sind:

1. Arbeitsweise der Gremien

Seit der Mitgliederversammlung vom 16. Juni 2025:

- trat der Vorstand sieben Mal zusammen;
- trat der Verwaltungsrat drei Mal zusammen.

Änderungen im Vorstand:

- Didier Hespel scheidet als Generalsekretär aus, bleibt aber weiterhin Mitglied des Vorstands;
- Ernennung von Roberto Rotter zum neuen Generalsekretär im Oktober 2025;
- Rücktritt von Marc Oostens, Alex Jacobs und Michèle Thozet.

2. Schwerpunktthemen

2.1 Die Methode

- Die Fachgruppe Vergütung trat 2025 drei Mal zusammen.
- Endergebnis für den Zeitraum vom 1. Juli 2024 zum 1. Juli 2025:
 - Erhöhung der Gehälter und Pensionen um 3,0 %;
 - Anpassung der Berichtigungskoeffizienten.
- Der Beitragssatz des aktiven Personals zur Pensionsversicherung wurde zum 1. Juli 2025 auf 13,1 % angehoben.

2.2 Das GKFS

- Die AIACE International wird im CGAM durch Roberto Rotter, Michael Hocken und Pierre Blanchard als Beobachter vertreten.
- Fortsetzung der Arbeiten an:
 - der Überarbeitung der allgemeinen Durchführungsbestimmungen;
 - der Überarbeitung der Obergrenzen;
 - der Anerkennung des GKFS durch die nationalen Systeme.
- Der Bericht verweist auf Fortschritte, die in diesem letzten Punkt als zu langsam angesehen werden.

2.3 Die Versicherungen

- Fortsetzung der monatlichen Treffen mit CIGNA zur Unterstützung der Mitglieder.
- Derzeit wird ein Haftpflichtvertrag mit Ethias abgeschlossen, der die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Vorstandsmitglieder der 17 Sektionen abdeckt.

3. Beziehungen zu den Europäischen Institutionen

- Ausbau der Beziehungen zu den Europäischen Institutionen, insbesondere im Hinblick auf soziale Maßnahmen.
- Regelmäßige Kontakte zum PMO und zur GD HR.
- Einleitung von Maßnahmen zur Erlangung eines Zuschusses auf der Grundlage der Zahl der Ruhegehaltsempfänger mit einem Zielwert von 6 € pro Ruhegehaltsempfänger und Jahr.
- Das Europäische Parlament hat seinen Zuschuss verdoppelt.

4. Beziehungen nach außen

- Aktive Beteiligung der AIACE International an den Arbeiten der Europäischen Bewegung International in den Jahren 2025 und 2026.
- Beteiligung an den Europatagen.
- Unterzeichnung der Erklärung von Nizza vom 7. Dezember 2025.

5. Information und Kommunikation

- Fortsetzung der Weitergabe von Informationen an die Sektionen und Mitglieder.
- Weiterentwicklung des Newsroom-Tools zur direkten Weitergabe von Informationen an alle Mitglieder.
- Weiterentwicklung des DigiVox-Projekts (digitale Version des Magazins „AIACE VOX“).
- Organisation von drei Seminaren im Jahr 2025:
 - Sozialversicherungssysteme;
 - Schatzmeister;
 - Kommunikation.
- Regelmäßige Aktualisierung des ABC der Krankenkasse der Europäischen Institutionen.

6. Digitale Kluft und IT-Unterstützung

- Fortführung der Maßnahmen der AIACE zur Überwindung der digitalen Kluft.
- Intensive Mobilisierung der Helpdesks zur Unterstützung bei:
 - der Einstellung der EU-Login-Authentifizierung per SMS;
 - dem Umstieg auf andere sichere Lösungen;
 - der Nutzung des Portals für Ruhegehaltsempfänger.
- Im Rahmen einer gemeinsamen Aktion von AIACE und PMO wurden rund 12.000 Ruhegehaltsempfänger bei der Umstellung der Authentifizierungsmethode unterstützt.

7. Finanzlage

- Geschäftsjahr 2025 abgeschlossen mit einem Verlust von 51.710 €
- Aufgrund der angelegten Reserven bleibt der Verein finanziell stabil.
- Anzahl der Mitglieder: 15.424
- Einnahmen: 437.610 €
- Ausgaben: 489.320 €
- Personalkosten: 118.037 €

8. Jahrestreffen

- 2025 fand die Tagung in Brüssel statt.
- 2026 fand die Tagung ebenfalls in Brüssel statt.
- Schwache Teilnahme trotz offensichtlich interessanten Programms
- Über ein Festhalten an dieser kosten- und zeitaufwändigen Variante wird derzeit nachgedacht.

9. Ausblick

- Fortlaufende Kontakte zum Aufbau neuer Sektionen auf Zypern, in Ungarn und der Slowakei

Finanzen

Der Schatzmeister präsentiert den Lagebericht 2025 (d. h. die Vermögensübersicht zum 31.12.2025 und die Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2025), der den Teilnehmern vorliegt.

Er verweist auf das Defizit von 51.710 €, das zweite Jahr in Folge mit einem Defizit (27.250 € im Jahr 2024). Relativiert werde das Defizit dadurch, dass der Verein aufgrund seiner Reserven finanziell stabil bleibt.

Er erwähnt auch den Mitglieder-Nettozuwachs (+184), der zu insgesamt 15.424 Mitgliedern führt. Unter „Nettozuwachs“ ist die Zahl der Neu-Anmeldungen abzüglich der natürlichen und freiwilligen Abgänge zu verstehen.

Die Ausgaben für soziale Maßnahmen belaufen sich für die gesamte AIACE (alle AIACE-Sektionen – Bericht über soziale Maßnahmen) auf 326.390 €. AIACE International hat den Sektionen einen Gesamtbetrag von 159.206 € (104.206 € + 55.000 €) für soziale Maßnahmen überwiesen. Der Beitrag der Organe für soziale Maßnahmen beläuft sich auf 155.750 € (siehe Einnahmen).

Die Präsidentin weist auf die erhebliche Diskrepanz zwischen den Ausgaben aller AIACE-Sektionen für soziale Maßnahmen und dem Beitrag der Organe in diesem Bereich hin. Im Haushaltsjahr 2025 führte dieses Ungleichgewicht dazu, dass die AIACE 170.640 €, d. h. über 52 % der gesamten Sozialausgaben, übernahm. Diese Situation, die sich immer mehr zuspitzt, wurde den Organen gemeldet und spricht eindeutig für eine Anhebung ihres Beitrags, wobei eine Zielmarke von durchschnittlich 6 € pro Ruhegehaltsempfänger und Jahr angestrebt wird.

Angeichts des Haushaltsdefizits gibt die Präsidentin erneut zu bedenken, ob es sinnvoll ist, das Jahrestreffen 2027 zu organisieren, nicht zuletzt vor dem Hintergrund der anfallenden Kosten und der vorrangig zu tätigenden Sozialausgaben. Die hohen Kosten dieses Events rechtfertigen diese Überlegung; allerdings werden auch andere Optionen geprüft.

P. Zangl präsentiert, auch im Namen seines Kollegen J.-J. Beurotte, den Bericht der Rechnungsprüfer, der den Teilnehmern vorliegt. Er empfiehlt der Mitgliederversammlung (MV), die Rechnungslegung anzunehmen und dem Verwaltungsorgan Entlastung zu erteilen.

Nach einer kurzen Frage-Antwort-Runde wird der Rechnungsabschluss für das Geschäftsjahr 2025 genehmigt, so dass die MV dem Verwaltungsorgan Entlastung erteilt.

Der Schatzmeister präsentiert den Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2026, der auf bewährten Daten und Inflationsprognosen beruht. Dieser Haushaltsvorschlag wurde von der MV einstimmig angenommen.

Änderung der AIACE-Satzung

Mit der Zeit hat sich eine Aktualisierung der AIACE-Satzung als notwendig erwiesen. Entsprechend befasste sich eine von Didier Hespel moderierte Arbeitsgruppe mit den verschiedenen Änderungen der Artikel, die einzeln angegangen und diskutiert wurden.

Nach Vorlage aller vorgeschlagenen Änderungen wurden die Änderungen an den Artikeln 6, 7 Abs. 1, 8, 9, 14, 16, 17, 19, 21, 23, 26, 29, 30, 31 und 32 einstimmig angenommen.

Die Änderung von Artikel 7 Absatz 2 wurde mit 333 Stimmen bei einer Gegenstimme und 5 Enthaltungen angenommen.

Die Änderungen an Artikel 18 Absätze 1 und 2 wurden mit 317 Stimmen bei 18 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

Die Änderung von Artikel 19 Absatz 2 wurde einstimmig angenommen.

Die Neufassung der Satzung von AIACE International ist diesem Protokoll beigelegt.

Bestätigung der Mitglieder des Verwaltungsorgans

Am 1. Oktober 2025 trat Roberto Rotter die Nachfolge von Didier Hespel als Generalsekretär an.

Die MV bestätigt die Zusammensetzung des Verwaltungsorgans.

Verschiedenes

Keine Beiträge

Die Präsidentin dankt allen Teilnehmern und Dolmetscherinnen und schließt die Sitzung.

Roberto Rotter

Anlage: Neufassung der Satzung von AIACE International